

Wir behalten sie in unseren Herzen, Gedenken an die Mitglieder des Alexandrov Chores und Tanzensembles der Russischen Armee, die wir bei einem tragischen Flugzeugunfall verloren

Alexander Solovjev, Künstlerischer Leiter des Kammerchores des Moskauer Konservatoriums

Eines der bekanntesten Ensembles Russlands, das „Alexandrov Song and Dance Ensemble“ wurde 1928 gegründet. Es wurde gegründet vom herausragenden russischen Musiker und Professor des Moskauer Konservatoriums Alexander Vasilyevich Alexandrov, dem Komponisten der heutigen russischen Nationalhymne. Das Alexandrov Ensemble wurde bei der Weltausstellung 1937 in Paris berühmt. Sein Stück „The Sacred War“ (Der Heilige Krieg), geschrieben im 2. Weltkrieg, wurde eines der berühmtesten Sowjetlieder, und Alexandrov beschrieb das Stück als so kraftvoll wie eine Waffe.



Valery Khalilov, the conductor of the Alexandrov Ensemble Red Army Choir



Alexander Vasilyevich Alexandrov, the founder of the Alexandrov Ensemble, who wrote the music for the national anthem of the

Soviet Union

85 Jahre lang hat das Ensemble erfolgreich die ganze Welt bereist und wurde direkt mit Russland in Verbindung gebracht. Die berühmtesten russischen Chordirigenten haben das Russische Armee-Ensemble geleitet, wie Boris Alexandrov, Igorj Agafonnikov, Victor Fedorov, Vyacheslav Korobko, Leonid Malev, Igor Raevskiy und andere. Fast alle Ensemblemitglieder und ihr künstlerischer Leiter Valery Khalilov sind bei einem tragischen Unfall des Militärflugzeugs TU 154 am 25. Dezember 2016 beim Flug zu einer der russischen Basen in Syrien ums Leben, wo sie die Truppen zu Silvester unterhalten sollten. Wir zollen General Valery Khalilov Anerkennung und behalten ein Andenken an seine unglaubliche Fähigkeit, aufgeschlossen und allzeit bereit zu bleiben und die schwierigsten Projekte anzugehen, auch wenn sie seine professionellen Fähigkeiten herausforderten. Er war ein lebendiges Beispiel eines versierten Musikers und einer Persönlichkeit, die die Entwicklung der nationalen Musikkultur maßgeblich bestimmt hat.

Ich hatte die Freude, Khalilov persönlich zu kennen und werde ihn als außergewöhnlichen Dirigenten, als talentierten Komponisten, erstaunlich fähigen Musiker und brillanten Manager in Erinnerung behalten. Valery Khalilov hat mehrere festliche Veranstaltungen auf dem Roten Platz organisiert, wie Chorfestivals für Slawische Kompositionen und ein Festival militärischer Blechbläserensembles Spasskaya Turm, bei dem er seine organisatorischen Fähigkeiten brillant unter Beweis stellen konnte. Als Dirigent des Russischen Armee-Ensembles führte Khalilov moderne Arrangements auf für einiger Stücke des klassischen Chorrepertoires auf, wie Sacred Fire (Heiliges Feuer) und Aliosha (arrangiert von A. Stepanov). Im Oktober 2016 führte das Ensemble in der Oper Babiy Yar von D. Krivitskiy auf, das den tragischen Geschehnissen des zweiten Weltkrieges gewidmet ist, und diese Aufführung war eine symbolische Repräsentation des ununterbrochenen Lebensflusses

und der niemals endenden Erinnerungen an diese sorgenvolle Periode. Ich erinnere mich an das inspirierende Konzertprogramm des Alexandrov Ensembles, vorbereitet von Gennadiy Sachenyuk, für die Teilnahme am Internationalen Festival "Zu Ehren des Siegestages", das durch das Moskauer Konservatorium 2014 organisiert wurde. Diesem brillanten Musiker wurde zugetraut, das berühmte Ensemble wieder aufstehen zu lassen, und er dirigierte ein neugeformtes Ensemble bei seiner Erstaufführung am 16. Februar 2017, weniger als zwei Monate nach dem tragischen Verlust.

Seliges Angedenken an die verstorbenen Mitglieder des Alexandrov Ensembles! Die Geschichte des Russischen Armee Ensembles wird weitergehen!... Ich kann nur das berühmte Gedicht von Robert Rozhdestvensky zitieren: "Alle mit ihrem Namen zu nennen, sie in deiner Trauer zu erinnern, ist nicht für die Toten, sondern für die Lebenden!"



Alexander Solovyev wurde 1978 in Moskau geboren. Er machte seinen Abschluss am Staatlichen Tchaikovsky Staatskonservatorium Moskau (Lehrer: Prof. Boris Tevlin) und nahm an Meisterklassen von Prof. Kuno Areng (Estland) und Prof. Eric Ericson (Schweden) teil. Er ist künstlerischer Leiter und Chefdirigent des Kammerchores des Moskauer Konservatoriums, außerordentlicher Professor in der Abteilung der zeitgenössischen Chorkunst. Er ist Dirigent am Lenkom Theater Moskau. Er war Chefgastdirigent des 'Educational Bridge' Projektfestivalchores in Boston (USA) und Gastdirigent des Philharmonischen Chores Taipei (Taiwan). Er ist künstlerischer Leiter des Herbstfestivals und des Internationalen Open Festival of Arts „Dem Siegestag gewidmet“. Seit Dezember 2013 ist Alexander Solovyev Dekan des Büros für Angelegenheiten ausländischer Studierender des Staatlichen Konservatoriums Moskau, seit Januar 2016

*Künstlerischer Leiter des State Chorus of Tula. Seit September 2016 ist er künstlerischer Direktor des Konzertchores des Staatsinstituts unter Professor Alfred Schnittke. 2016 wurde Alexander Solovyev der Preis der Moskauer Regierung für die Literatur und die Künste verliehen. Seit 2017 ist Alexander Solovyev Professor am Tchaikovsky Konservatorium Moskau.
Email: avsol1@yandex.ru*

Übersetzt aus dem Englischen von Brigitte Riskowski,
Deutschland